

Sarah Sahara präsentiert: DIE WERTVOLLE PERLE

Ralf, Torben, Meier, Sarah Sahara

Sarah: Jerusalem. Wieder hat unser Wissenschaftsteam eine wüste Geschichte entdeckt, die unglaublich höcker-spannend und kamelisch-tragisch vor ca. 2000 Jahren in Israel ihren Anfang nahm. Diese Geschichte erzählte ein berühmter Redner mit Namen Jesus. Er erzählte ein Märchen von einem Kaufmann, der Perlen kaufte. Jesus wollte sagen: So wie dieser Kaufmann alles gab, um EINE ganz besondere Perle zu kaufen, so sollen wir alles hergeben, um Gottes Freunde zu werden.

Torben & Buttler Ralf

Torben: Tja, Ralf, als ich neulich mit meinem Freund Oßwald im Dschungel von Surinam auf Perlensuche war, da war SOOOOO eine lange Schlange. Unglaublich, mitten im Dschungel, SOOOOO eine Schlange!

Ralf: Und.. was haben sie gemacht?

Torben: Ich hab mich hinten angestellt!

Ralf: Hinten angestellt?

Torben: Ich stelle mich immer hinten an, wenn ich eine Schlange sehe!

Ralf: Ach so!

Torben: Und dann noch was... Als ich neulich mit meinem Freund Oßwald in der Wüste auf Perlensuche unterwegs war, da hatte der eine Geschäftsidee. Unglaublich!

Ralf: Was denn für eine?

Torben: Er wollte einen Getränkestand aufmachen!

Ralf: Einen Getränkestand mitten in der Wüste? Da kommt doch keiner vorbei.

Torben: Das habe ich auch gesagt. Aber, weißt du, was er mir da antwortete?

Ralf: Nein, was?

Torben: Wenn da mal einer vorbeikommt, was meinst du, was der für 'nen Durst hat!

Ralf: Aha.

Torben: Der trinkt und trinkt! Hahahaha!

Ralf: Und wo geht's als nächstes hin zum Perlensuchen?

Torben: Ach, ich schau mal bei Meiers Trödelmarkt vorbei. Der hat manchmal ganz lustige Sachen. Übrigens, wie findest du meinen Hut. Hab ich aus Indonesien mitgebracht, als ich dort mit meinem Freund Oßwald auf Perlensuche war!

Ralf: Äääähm, speziell, würde ich sagen.

Torben: Dieser Hut ist genial. Mein absolutes Lieblingsteil.

Ralf: Na, dann. Viel Spaß. Ich glaube ja nicht, dass sie was finden!

Torben geht los. Meiers Laden wird aufgebaut. Ding-Dong

Meier: Der Herr Halsabschneider. Herzlich willkommen! Was gibt's neues?

Torben: Neues? Tja, Meier. Als ich neulich mit meinem Freund Oßwald auf Perlensuche in Amerika war, da kamen wir gerade vorbei als ein Fensterputzer aus dem 72. Stock abgestürzt ist!

Meier: Das ist ja schrecklich! Bestimmt hat er das nicht überlebt.

Torben: Doch! Er arbeitete nämlich innen!

Meier: Aha! Ich habe aber auch was Neues für sie!

Torben: Für mich? Na mal sehen. Was gibt's denn Neues?

Meier: Hier, probieren sie das hier mal aus!

Tobias: (*irgendwas harmloses*) Aha, Huch. Das ist ja.... Lustig, Hähä

Meier: Und hier hätten wir auch noch was. (*Box, wo ein Tier an einer Feder rausspringt, wenn man sie öffnet*)

Tobias: Was muss man da denn machen.

Meier: Na, probieren sie's aus.

Torben: (*öffnet Deckel*) AAAAAAAAAAAAH.

Meier: Hoho, schon besser, was?

Torben: Dachte schon, das Ding bringt mich um!

Meier: Aber, aber!

Torben: Aber doch, ist... cool!

Meier: Wollen sie mir nicht ihren Hut verkaufen? Ich mag Scherzartikel!

Torben: Scherzartikel? Das ist mein ganzer Stolz! Der schönste Hut aller Zeiten und der Welt! Scherzartikel?! – Werden sie nicht unverschämt!

Meier: ´Schuldigung. Eine Sache hätte ich doch fast noch vergessen: diese Perle!

Torben: Na und wo ist hier der Witz?

Meier: Da ist keiner!

Torben: Aber, so groß kann keine Perle sein! Wo haben sie diese Perle her?

Meier: Hat ´ne Oma vorbeigebracht. Die hat ihren Dachboden aufgeräumt und das Ding lag nur im Weg rum!

Torben: *wird nervös und ab hier immer nervöser!*) Ist ja auch nicht viel Wert. 20 Euro würde ich Ihnen geben.

Meier: *wird eiskalt* Vergessen Sie es, Herr Halsabschneider!

Torben: Okay, 100 Euro!

Meier: Ich bin doch nicht blöd! Ich weiß genau, was diese Perle wert ist. Wieviel bieten Sie?

Torben: 1000 Euro!

Meier: Alles klar, Sie wollten mich nicht ernst nehmen. Das war's! Ich packe Sie wieder weg!

Torben: Entschuldigung! Entschuldigung: 50.000 Euro! Zeigen Sie mir diese Perle wieder!

Meier: Gehen Sie! Mit solchen Leuten verhandle ich nicht!

Torben: Bitte, Nein. Ich biete Ihnen ... sagen wir... 1 Million Euro!

Meier: Hauen sie ab! 1 Million für diese Perle! Das ist lächerlich.... Herr Halsabschneider!

Torben: Okay, okay... Was verlangen sie?

Meier: Tschüss, gehen sie! Sie sind doch nicht bereit zu bezahlen, was ich verlange!

Torben: Meier, sagen sie schon: Was verlangen Sie? Bitte, bitte, bitte.... Sagen sie's mir!

Meier: Leute wie sie sind nicht bereit, so viel zu zahlen! Sie sind ein Halsabschneider und ein Geizkragen noch dazu!

Torben: Ich flehe sie an. Wieviel wollen sie haben?

Meier: Alles!

Torben: Wie – Alles

Meier: Alles – alles, was sie besitzen!

Torben: Na, ich hab vielleicht 2 Mio. Euro auf der Bank!

Meier: Und was haben sie noch?

Torben: Das war's. Wirklich!

Meier: Sie haben ein Haus!

Torben: Ja, aber was ist damit?

Meier: Das müssen sie mir geben – wenn sie die Perle wollen!

Torben: Okay, gut. Sie können das Haus haben!

Meier: Und ihr Porsche – gehört mir! Und ihre ganze Perlensammlung aus der ganzen Welt – gehört mir! Und ihre tollen Kleider – gehört mir! Und ihr Fernseher, ihre Stereoanlage, ihr Klavier, ihr Discman, ihr Hund, ihr Pferd – gehört mir, ... wenn sie diese Perle wollen! Alles, was sie besitzen gehört mir, wenn sie diese Perle wollen!

Torben: Aber Meier. Das kann doch nicht ihr Ernst sein!

Meier: Oh doch: Fast hätte ich's vergessen: Ihr Ferienhaus auf Mallorca – gehört mir; ihr Diener – arbeitet für mich; ihre tolle Halskette – gehört mir.... Wenn sie diese Perle wollen. Alles gehört mir – wenn sie diese Perle wollen!

Torben: Okay, kapiert ... alles... sie meinen wirklich alles. Kapiert...

Meier: Und jetzt gehen sie.. wenn sie bereit sind, alles zu bezahlen, dann kommen sie wieder. Vorher will ich sie hier nicht mehr sehen. Gehen sie!

Sarah: **Unglaublich. So eine höckerige Geschichte. Wolltest du auch schon mal eine Sache ganz kamelisch. Du hast nur an diese eine Sache gedacht? Ja, da kommt man ganz wüst ins schwitzen! Jesus hat gesagt: Gott und seine Sache soll uns das Allerwichtigste sein! Denn es ist viel besser, Gott zu haben, als alle wüsten Dinge auf der Erde! Wärst du bereit, alles für Gott zu herzugeben?**

Torben & Diener

Torben: Er will alles!

Ralf: Alles?

Torben: Alles was ich besitze!

Ralf: Alles hergeben für so eine Perle? Ihnen geht es so gut. Sie sind reich. Ihr Leben ist bequem. Ich wäre froh, wenn ich so viel hätte, wie sie.

Torben: Aber diese Perle! Du hast noch nie so eine Perle gesehen. Ich war auf der ganzen Welt, um Perlen zu suchen. Aber noch nie habe ich eine entdeckt, die so großartig war.

Ralf: Aber hören sie. Das ist doch quatsch! Geben sie ihr bequemes Leben doch nicht auf! Ihr Freund Oßwald würde sagen:

Torben: Komm mir nicht mit Oßwald! Ich muss mich entscheiden!

Sarah: **Hier geht's nicht um den wüsten Oßwald und nicht um kamelische Perlen. Jesus hat diese wüste Geschichte erzählt, weil er sagen wollte: Sei kein Kamel! Es gibt viele höckerige Dinge in dieser Welt! Aber Gott zu haben ist das Größte! Manche Menschen sind gestorben, weil sie an Gott glaubten. Ihnen wurde gesagt: Du musst sterben, aber wenn du sagst, dass du nicht zu Jesus gehörst, dann kannst du Leben bleiben. Sie sind gestorben, denn Gott war ihnen sogar wichtiger, als ihr Leben! Was machst du? Sei kein Kamel!**

Torben: Ich gehe hin! Ich gebe ihm alles!

Ralf: Tun sie's nicht!

Torben: Doch. Ich gebe alles!

Rennt zu Meier

Torben: Hier. Mein Schlüsselbund! Die Schlüssel meines Autos, meines Hauses, meines Ferienhauses auf Mallorca, meine Yacht. Alles gehört ihnen.

Meier: Unterschreiben sie hier:

Torben: Hiermit übergebe ich alles, was mir passiert an Herrn Meier. Gezeichnet Torben Halsabschneider!

Meier: Schön.

Torben: Dann, los, bitte geben sie mir die Perle.

Meier: Moment, Moment, nicht so schnell. Ich will noch ihren Hut!

Torben: Meinen Hut?

Meier: Ja, natürlich, alles gehört mir. Also, Hut her!

Torben: Aber das können sie doch nicht machen. Das ist das Letzte, dass mir noch geblieben ist. Ihnen gehört alles. Bitte, bitte, lassen sie mir doch noch wenigstens meinen Hut!

Meier: Hut her!

Torben: Das.. das geht nicht.

Meier: Dann gibt's keine Perle... Vertrag ist Vertrag!

Torben: Okay, okay! Mein lieber Hut, ich werde dich vermissen! Du hast mich immer treu begleitet. Hier, bitte schön!

Meier: Danke schön. Hier ist die Perle!

Torben: *kommt langsam auf Touren und überschlägt sich dann fast:* Die Perle! Danke, danke Danke! Die Perle, ich habe sie! SUUUUUUUUPPPPER! Ich hab sie!!!!!!!!!! Superdupper! Ich hab's geschafft! Meine Perle, meine Perle....

Zischt ab und ist über alle Berge

Sara: **Ja, so eine kamelische Freude! Jesus sagt: wenn wir erst mal wissen, wie großartig super und wunderbar Gott ist, dann werden wir auch alles kamelisch daran setzen, ihn zu haben! Das ist höckerig wahr, jawoll! Denn Freunde von Gott zu sein, ist super, SUPPERDUPPER; Kamelisch wundervoll! HURRA!**